



# unterwasser

Digital-Fotosub 2008



Der 12. unterwasser-Fotosub-Wettbewerb fand in Nord-Sulawesi auf Gangga Island statt – im artenreichsten Tauchgebiet der Erde. Nirgendwo sonst gibt es eine vergleichbare marine Tierwelt. Geradezu verlockend für Unterwasser-Fotografen.



← **Kategorie BEST OF SHOW:**  
**Michael Hausmann** hat mit seinem Clownsfisch in der Anemone den Titel »Best of Show« abgeräumt

Klar, ein Fotosub ist ein Wettbewerb, bei dem in einer Woche eine Menge toller Bilder zusammen kommen und am Ende die besten Fotografen gekürt werden. So weit allgemein bekannt. Doch der diesjährige **unterwasser**-Fotosub im Taucher- und Fotografenparadies Sulawesi war wieder einmal mehr. Ganz in der jetzt 20-jährigen Tradition war er zugleich praxisnahes Fotoseminar. Es wurde gefachsimpelt, gefragt, erklärt, ausgetauscht, begutachtet, verglichen. Dank digitaler Fotografie war das alles unmittelbar nach den gemachten Aufnahmen möglich. Dazu bereit standen neben Heinz Ritter als »Begründer, Chef und Seele« des Fotosubs zudem Manuela Kirschner, Udo Kefrig und Norbert Probst als Juroren, die sich eben nicht nur als solche verstanden. Und schließlich war der Fotosub wie

Holz, mit offener Bauweise und reichlich Annehmlichkeiten. Doppelbungalows in traditioneller Bauweise, ausgestattet mit Klimaanlage, Ventilator, Moskitonetz, TV, Kühlschrank und einer schönen Terrasse mit Sitz- und Liegegelegenheiten. Zu jedem Bungalow gehört zudem ein eigener Pavillon am Strand. Zu den Gemeinschaftseinrichtungen des familienfreundlichen Resorts zählen ein großer Pool, ein Spa mit Flair und eine sehr gute Küche. Morgens gibt es ein Frühstücksbuffet, Mittag- und Abendessen werden bei guter Auswahl à la carte als mehrgängiges Menü serviert. Das dänisch-italienische Eignerpaar, Gaspare und Hanne, kümmert sich liebevoll und individuell um alles. Das zeigt sich auch in der ausgesprochen guten Tauchbasis. Die besticht neben besonderer Kundenfreundlich-



Resortleiterin und »Mutter der Insel« Hanne Davi ist die gute Seele des Resorts. Zusammen mit ihrem Mann Gaspare kümmert sie sich liebevoll um die Gäste



in den letzten Jahren auch entspannter Tauchurlaub. Das zeigte sich schon daran, dass die 13 Wettbewerbs-Teilnehmer noch mal so viele »Nur-Urlauber« als Begleitung mitbrachten. Und an der Wahl des Austragungsortes, des Gangga Island Resorts. Das kleine Tropeneiland, in Sichtweite des Festlands und von diesem nur eine rund 40-minütige Bootsfahrt entfernt, hat einfach alles, was eine Trauminsel ausmacht. Weißer, feiner Sandstrand, türkisfarbenes Wasser, sattgrüne Palmen und ein schmuckes Resort im landestypischen Stil aus

keit unter anderem mit einem klimatisierten Kameraroom mit abschließbaren Schränken und einem perfekten Rundum-Service. Eigentlich muss man nichts tun, außer sich zum Tauchen in eine Liste einzutragen. Alles andere, vom Zusammenbau der Ausrüstung, diese an Bord und wieder zurückbringen, auswaschen und zum Trocknen aufhängen – besorgt die Basiscrew. Nur Tauchen muss man selbst. Stress kommt hier irgendwie nicht auf. Beste Voraussetzungen für die Teilnehmer also, sich um ihre Bildbeschaffung zu küm- ➤



Oben: traditionelle Live-Musik der Hausband beim Abendessen  
Unten: perfekt funktionierender Service der Tauchbasis Gangga Divers





## Die Fotosub-Sieger 2008

### KATEGORIE MAKRO

- 1. Platz Daniel Kendzia
- 2. Platz Michael Hausmann
- 3. Platz Armin Trutnau

### KATEGORIE GESAMTSIEGER

- 1. Gesamtsieger Daniel Kendzia
- 2. Platz Armin Trutnau
- 3. Platz Robert Wilpernig

### KATEGORIE PANORAMA

- 1. Platz Robert Wilpernig
- 2. Platz Armin Trutnau
- 3. Platz Frank Oswald

Den Titel **BEST OF SHOW** gewann Michael Hausmann

Der **EINSTEIGERPREIS** ging an Inge Koenen

Das **unterwasser-Team** und alle Teilnehmer bedanken sich bei Gaspere und Hanne Davi vom Gangga Island Resort für die Einladung zur Austragung der Veranstaltung und den exzellenten Service. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Firma WIRODIVE für die Planung und Abwicklung der Reise.

**Sieger des Wettbewerbs:**  
v.l.n.re. Daniel Kendzia, Michael Hausmann,  
Frank Oswald, Robert Wilpernig, Armin Trutnau



↑ **EINSTEIGERPREIS: Inge Koenen**  
Die Newcomerin hat mit ihrer Aufnahme der beiden Geisterpfeiffenfische den Einsteigerpreis erhalten. Ein Beweis, dass man auch mit einer einfachen Fotoausrüstung tolle Bilder schießen kann. Die Jury konnte es kaum glauben

↓ **Kategorie PANORAMA**  
**Bild 2 der Serie: Armin Trutnau**  
Rifflandschaft mit buntem Bewuchs aus Gorgonien und Schwämmen mit Taucherin



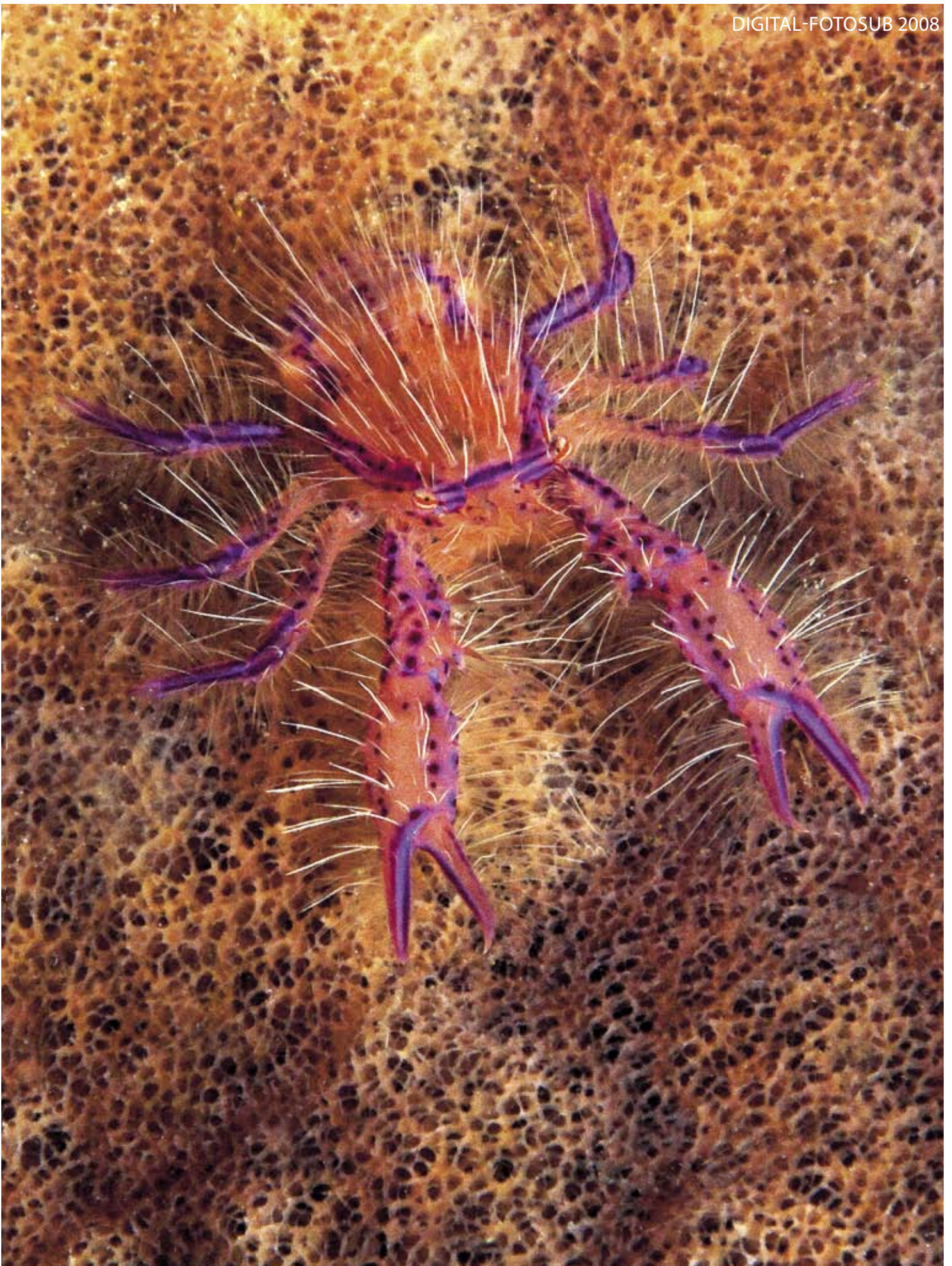
→ **Kategorie MAKRO**  
**Bild 2 der Serie auf Seite 11: Robert Wilpernig**  
Pop-Art im Riff. Perfekt ins Bild gesetzt hat Robert Wilpernig einen haarigen Springkrebs auf einem Tonnenschwamm. Das beste Bild seiner Makroserie mit einer der Höchstnoten des Wettbewerbs. Nur um ein Krabben-Härchen am Titel »Best Of Show« vorbei!

mern. Fünf Tage gab es dazu Zeit, mit soviel Tauchgängen pro Tag, wie man wollte. Die Tauchgebiete jedenfalls gaben das ganze Spektrum von Landschafts- bis zu Makroaufnahmen her. Über 25 Tauchplätze standen in unmittelbarer Reichweite von Ganga Island zur Auswahl. Maximal 30 Minuten Ausfahrt mit den geräumigen Tauchbooten – und die Fotografen waren an Plätzen mit wohlklingenden Namen wie Sahaung Dua, Busa Bora oder Pulisan, alle drei bestens für Panorama-Aufnahmen geeignet. Oder Paradise Reef – der Name sagt schon alles – eine Fundgrube für Makro-Fans. Die Fotografen wussten es zu nutzen. Man sah Weichkorallen-Landschaften, riesige Schwämme, Pygmäen-Seepferdchen, Anglerfische, Fangschreckenkrebs und exotische Kleinkrebse. Besonders bei dem Kleingetier erwiesen sich die Tauchguides als hilfreiche und zuverlässige Spürnasen. Spannend und lehrreich zu sehen war,



**Die Jury »kam ins Schwitzen«, als sie aus der Ausbeute von fünf Tauchtagen die Siegerbilder herauszufischen hatte**

wie ein und dasselbe Motiv von mehreren Fotografen auf recht unterschiedliche Weise abgelichtet wurde. Bei all dem blieb noch genügend Zeit für unvergessliche Urlaubserlebnisse: Ein Pärchen verband den Fotosub mit seiner Hochzeitsreise, ein Teilnehmer wurde während des Fotosubs Vater, und Robert Wilpernig, Veranstalter und Teilnehmer zugleich, machte seiner Angeboteten einen Heiratsantrag. Der unterwasser-Fotosub scheint also auch außerhalb der kreativen Fotografie zu inspirieren. Nach ausgiebigen Foto-Tauchgängen, der nicht immer leichten Entscheidung, welche der gemachten Fotos man denn am besten einreicht, der erlaubten Bearbeitung mit Photoshop am mitgebrachten Laptop und viel neuem Fotowissend standen am Ende die Sieger fest. Daniel Kendzia überzeugt die Jury mit einer tollen, bildstarken Makrostrecke und sicherte sich damit unangefochten nicht nur den Sieg in der Kate- ➤





↑ **KATEGORIE MAKRO**

**Bild 2 der Serie von Daniel Kendzia**

Guter Bildaufbau, diagonal ausgerichtet, scharf bis in die Zangenspitzen – eine Porzellankrabbe in einer Anemone

→ **KATEGORIE MAKRO**

**Bild 3 der Serie von Daniel Kendzia**

Mit diesem grandiosen Makroschuss sicherte sich der Gelsenkirchner die Makrowertung und legte den Grundstein für den Gesamtsieg des Fotosub-Wettbewerbs

↓ **KATEGORIE MAKRO**

**Bild 1 der Serie von Daniel Kendzia**

Plakative Aufnahme einer Nacktschnecke auf Schwamm



→ **GESAMTSIEGER und Sieger MAKRO:**

**Daniel Kendzia** überzeugte mit drei bildstarken, perfekt in Szene gesetzten Makroaufnahmen. Er belegte zusammen mit der Wertung für die Panorama-Aufnahmen den ersten Platz in der Gesamtwertung

gorie »Makro«, sondern auch den Gesamtsieg. In der Kategorie »Panorama« siegte Robert Wilperning mit drei ordentlichen Aufnahmen, was bei den eher mäßigen Sichtweiten im etwas trüben Wasser umso bemerkenswerter war. Eine technisch und grafisch beeindruckende Aufnahme eines Anemonenfisches von Michael Hausmann wurde mit der Auszeichnung »Best of Show« honoriert. Insgesamt zeigten sich während des Wettbewerbs aber auch Wissenslücken in der digitalen Fotografie – sowohl in der Aufnahmetechnik als auch in der Nachbearbeitung. Im Vergleich zu den recht guten Ergebnissen bei der Makro-Fotografie waren die Weitwinkel-Aufnahmen generell weniger überzeugend. Das lag bei vielen Bildern nicht nur an den »Trübspartikeln« im Wasser. Aber die Veranstaltung war ja gerade auch zum Lernen da. <

✍️ **Manuela Kirschner**



Adieu, Gangga Island! Gerne kommen wir wieder! Uns bleiben bis dahin schöne Erinnerungen an die Insel, die netten Leute und das Tauchen





**Kategorie PANORAMA**

**Platz 1: Robert Wilpernig**

Mit der Serie seiner gelungenen Weitwinkel-Aufnahmen sicherte sich Robert Wilpernig verdient den ersten Platz in der Kategorie Panorama und den dritten Platz des Wettbewerbs in der Gesamtwertung. Die rechts abgebildete Aufnahme zeigt die Farbenpracht des indonesischen Tauchgebietes

